

# Nr. 10 Roxanes Lied

*Rubato*

Ihr lie-ben Blu - men steht ver-zagt, Wel-kes Laub deckt Eu-re Blü - ten. Ihr ahnt den Frost schon und ihr

7 klagt. Wer soll vorm Win - ter Euch be hüten? In mei-nem Her - zen ist der Raum, wo Duft und Blü-te

13 leben, Mein Glück war flüch - tig wie ein Traum, kaum war es mir ge -

17 ge - ben, zer-brachs auch schon in mei-ner Hän-den, ich werd es im - mer in mir finden.

Seid nicht trüb, seid nicht beklommen,  
Denkt nur: Ihr hattet Euren Sommer.  
Was Du auch kriegst, es wird genommen,  
Sie sind dasselbe, Glück und Kummer.

In Deinem Herzen ist der Raum,  
wo Duft und Blüte leben.  
Das Glück ist flüchtig wie ein Traum.  
Wird es einmal Dir gegeben,  
zerrint es bald in Deinen Händen.  
Du must es immer in Dir finden.

Cyranov/Bisck

© 2014